

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Lieferung von Mobiliar für das neue Postgebäude in Chur wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau des neuen Postgebäudes in Chur zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Chur“ bis und mit dem 14. August nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 15. August 1904, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 2. August 1904.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Politisches Departement.

Es werden hiermit die Stellen zweier Gesandtschaftsattachés zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Die Bewerber haben ihr Gesuch an das politische Departement zu richten und sich darüber auszuweisen, daß sie der deutschen und der französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig sind und ihre Studien an einer schweizerischen oder ausländischen Rechtsfakultät vollendet haben. Ein vom Bewerber verfaßter Aufsatz über seine persönlichen Verhältnisse und den Gang seiner Ausbildung ist dem Gesuche beizufügen.

Die zum diplomatischen Dienst geeignet befundenen Attachés werden, nachdem sie ein halbes Jahr bei einer schweizerischen Gesandtschaft in Europa oder auf einem Bureau der Bundesverwaltung gearbeitet haben, eine jährliche Besoldung von Fr. 4000 beziehen. Bei nach allen Richtungen befriedigenden Leistungen wird diese Besoldung alle zwei Jahre um Fr. 500 erhöht, bis das Maximum des Gehaltes eines Attachés (Fr. 5000) erreicht ist.

Die Reisekosten werden ersetzt.

Die Anmeldefrist läuft Ende August 1904 ab.

Bundesgericht.

Vakante Stelle:	Sekretär französischer Zunge.
Erfordernisse:	Gediegene allgemeine und tüchtige juristische Bildung. Kenntnis der deutschen Sprache.
Besoldung:	Fr. 5000 bis 7000.
Anmeldetermin:	15. September 1904.
Anmeldung an:	Präsidium des Bundesgerichts.
Bemerkungen:	Einem Bewerber, der italienische Übersetzungen und eventuell auch Redaktionen besorgen könnte, würde der Vorzug gegeben.

Vakante Stelle:	Sekretär deutscher Zunge.
Erfordernisse:	Gediegene allgemeine und tüchtige juristische Bildung. Kenntnis der französischen Sprache.
Besoldung:	Fr. 5000 bis 7000.
Anmeldetermin:	15. September 1904.
Anmeldung an:	Präsidium des Bundesgerichts.

Militärdepartement.

Vakante Stelle:	II. Stellvertreter des Pferdearztes der eidgen. Pferderegianstalt.
Erfordernisse:	Veterinäroffizier.
Besoldung:	Fr. 3500 ^v ₃₃ bis 4500.
Anmeldungstermin:	15. August 1904.
Anmeldung an:	Militärdepartement.
Bemerkungen:	Antritt der Stelle Ende August.

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Vakante Stelle:	Einnehmer beim Hauptzollamt in Singen.
Erfordernisse:	Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung:	Fr. 4000 bis 5000.
Anmeldungstermin:	13. August 1904.
Anmeldung an:	Zolldirektion in Schaffhausen.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreisdirektion II Basel.

Vakante Stelle:	Bureaugehülfe IV. Klasse bei der Materialverwaltung.
Erfordernisse:	Gewandtheit in schriftlichen Arbeiten und Kenntniss der deutschen und französischen Sprache.
Besoldung:	Fr. 1200 bis 2100.
Anmeldungstermin:	12. August 1904.
Anmeldung an:	Kreisdirektion II der schweiz. Bundesbahnen in Basel.
Bemerkungen:	Dienstantritt sobald als möglich.

Vakante Stelle:	Bureauehülfe II. Klasse bei der Materialverwaltung.
Erfordernisse:	Gewandtheit in administrativen Arbeiten und Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.
Besoldung:	Fr. 2100 bis 3300.
Anmeldungsstermin:	12. August 1904.
Anmeldung an:	Kreisdirektion II der schweiz. Bundesbahnen in Basel.
Bemerkungen:	Dienstantritt sobald als möglich.

Kreisdirektion III Zürich.

Vakante Stelle:	Ingenieur I. Klasse für die Erweiterung der Station Oerlikon.
Erfordernisse:	Abgeschlossene Hochschulbildung und praktische Erfahrung im Eisenbahnbau.
Besoldung:	Fr. 4500 bis 6500.
Anmeldungsstermin:	18. August 1904.
Anmeldung an:	Kreisdirektion III der schweiz. Bundesbahnen in Zürich.
Bemerkungen:	Dienstantritt sobald als möglich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1. Posthalter und Briefträger in Sutz (Bern). Anmeldung bis zum 23. August 1904 bei der Kreispostdirektion in Bern.
2. Postcommis in St. Immer. Anmeldung bis zum 23. August 1904 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1904
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	32
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	10.08.1904
Date	
Data	
Seite	900-904
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 096

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.